

bald hinweg thut wann die Spiritus anfangen g  
hen/so zerbricht es alles.

20.

Wie man einen Mercurium solis  
bereiten und machen soll.

**N**imb Gold so viel du wilt / solvirs in einem  
aqua regis, und ziehe das aquam regis in M  
wieder darvon/ geuß wieder ein aquam regis dar  
zieh aber in Balneo darvon/ das thu zum dritt  
mal / dann geuß einen guten spiritum vini dar  
über/ ziehe ihn auch drey mahl in Balneo her  
alsdann nimb zwey mal so viel salis tartari, als d  
Golds ist/dem Augenmaß/ und nicht dem Gewichte  
nach (magst es wol ein wenig mit etwas anfeuch  
ten/ als mit einem Tröpflein oder etlich aqua regis  
reibs unter einander/ thus in ein Gläsern Kolbe  
und gib ihm in einer Sandcapellen / den erst  
Tag ring Feuer zwölf Stunden / den ander  
Tag stärker Feuer/ wieder auff zwölf Stunden  
den dritten Tag wieder stärker Feuer auff zwölf  
Stunden/ laß es erkalten / so findestu im Helm  
und fornen im Schnabel des Helms den Mercuri  
rium solis anhängen/wie ein Pulver/ nimb distillir  
lirten Essig/wende den Helm das unterst zu oben  
und geuß den Essig daran / und reib mit den F  
gern hin und wieder/so laufft der Mercurius an d  
Boden an kleinen Körnlein lebendig zusammen  
den præcipitare wie du wilt. Darvon bey dem Me  
curio mehres.

D O S I S.

Sein dosis ist zwö oder drey Grän / für all  
hand